

Bitte weiträumig umfahren: Vollsperrungen in der Norderstedter Straße und in der Wilstedter Straße

10.04.2025 14:49

Aus aktuellem Anlass weist die Gemeinde Henstedt-Ulzburg noch einmal auf die Verkehrsbeeinträchtigungen im Ortsteil Henstedt-Rhen hin. Am 9. April wurde im Laufe des Tages im Zuge einer zwingend erforderlichen Schmutzwasserkanalsanierung eine Vollsperrung in der Norderstedter Straße eingerichtet. Betroffen ist der Abschnitt zwischen der Wilstedter Straße und der Schleswig-Holstein-Straße, der voraussichtlich bis einschließlich 9. Mai für den Verkehr gesperrt ist. Anwohnende sind von der Vollsperrung nicht betroffen. Die Grundstücke sind jederzeit erreichbar.

„Da die Wilstedter Straße aufgrund ihrer dringend notwendigen Sanierung ebenfalls nach wie vor in einem Teilbereich gesperrt ist, gab es dort heute leider ein Verkehrschaos. Obwohl wir auf die Sperrung frühzeitig hingewiesen und auch die Umleitungen ausgeschildert haben, sind viele Verkehrsteilnehmer:innen trotzdem in die Wilstedter Straße gefahren – wohl in der falschen Hoffnung, auf diese Weise die Schleswig-Holstein-Straße erreichen zu können. Gerade bei größeren Fahrzeugen war das Wenden dort dann natürlich problematisch“,

sagt die gemeindliche Pressereferentin Katharina Bernhardt.

„Wir wissen, dass die Vollsperrung in der Norderstedter Straße zusätzlich zur gesperrten Wilstedter Straße für Autofahrer:innen ungünstig ist. Das führt beispielsweise auch an der Kreuzung Norderstedter Straße/Wilstedter Straße und den umliegenden Wegen zu längeren Wartezeiten. Bei dem zu sanierenden Schacht in der Norderstedter Straße ist es bereits zu Grundwassereinträgen gekommen. Hierdurch kam und kommt es zu Unterspülungen des Unterbaus der Fahrbahn. Aufgrund des sich vermutlich gebildeten Hohlraums kann ein kurzfristiger Straßeneinbruch nicht ausgeschlossen werden. Zur Gefahrenabwehr für die Allgemeinheit ist also eine zeitnahe Reparatur des Schachts unter Einrichtung der besagten Vollsperrung erforderlich. Um den Verkehr für die restliche Zeit dieser Arbeiten etwas zu beruhigen, bitten wir um gegenseitige Rücksichtnahme und um weiträumiges Umfahren des Gebiets.“

In der Wilstedter Straße zwischen der Norderstedter Straße und der Ulzburger Straße wurde beidseitig ein

absolutes Halteverbot eingerichtet. So soll auf der hauptsächlichen Umleitungsstrecke über die Ulzburger Straße zur Schleswig-Holstein-Straße für einen möglichst guten Verkehrsfluss gesorgt werden. Wem es möglich ist, dem wird dringend empfohlen, das Rhener Ortszentrum weiträumig zu umfahren.

„Wir haben bereits an der Kreuzung Norderstedter Straße/Kiefernweg Hinweisschilder auf die Verkehrsbeeinträchtigungen aufgestellt, damit möglichst viele Autofahrer:innen den Kiefernweg weiter bis zur Ulzburger Straße fahren, um von dort aus Richtung Schleswig-Holstein-Straße zu gelangen“,

so Katharina Bernhardt.

„Wir hoffen sehr, dass sich möglichst viele Verkehrsteilnehmer:innen an diese Empfehlung halten, sodass sich die Lage an der Kreuzung Wilstedter Straße/Norderstedter Straße und den umliegenden Straßen in den kommenden Tagen etwas beruhigt.“

Nach Abschluss der Maßnahme in der Norderstedter Straße wird wieder die ursprüngliche Umleitungsbeschilderung für die Vollsperrung in der Wilstedter Straße eingerichtet. Die Buslinie 293 wird entsprechend umgeleitet. Die Maßnahme wird so schnell wie möglich umgesetzt, sodass die Vollsperrung unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten aufgehoben werden kann. Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg dankt für das Verständnis für die Verkehrsbeeinträchtigungen.